

Ä5 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller*in: Wolfgang Aldag (KV Halle)

Status: Zurückgezogen

Text

Von Zeile 1 bis 3:

Die Natur in Sachsen-Anhalt ist geprägt von ökologischer Vielfalt. Drei ~~UNESCO-Biosphärenreservate~~ Biosphärenreservate, zwei davon von der UNESCO anerkannt, sechs Naturparke und zahlreiche Naturlandschaften von der Altmark bis zum Harz sind nicht nur touristische Attraktionen, sondern wichtige

Von Zeile 6 bis 9:

Extremwetterereignisse, den Verlust von Ökosystemen und den dramatischen Rückgang der Artenvielfalt ~~dürfen~~ muss Natur- und Klimaschutz ~~nicht weiter vernachlässigt, sondern müssen~~ erheblich verstärkt werden. Investitionen in intakte Ökosysteme, den natürlichen Klimaschutz und erneuerbare Energien sind

Von Zeile 15 bis 17 löschen:

Frische Luft, saubere Gewässer und intakte Böden sind die Grundlage für ein gutes Leben. Es ist die politische Kernaufgabe ~~unserer Zeit~~, unsere existenziellen Lebensgrundlagen zu schützen.

Von Zeile 22 bis 26:

Die Klimakrise erhöht das Risiko von Extremwetterereignissen, gefährdet unsere Ernährungssicherheit und Gesundheit – ganz konkret auch für uns hier in Sachsen-Anhalt.

~~Auch das~~ Das Artensterben schreitet weiter voran. Wenn die Natur zerstört wird, gerät auch unsere Lebensgrundlage ins Wanken. Besonders besorgniserregend ist

Von Zeile 45 bis 50 löschen:

Wiederherstellungsverordnung ein, die dafür sorgt, dass geschädigte Ökosysteme zügig wiederhergestellt und in einen naturnahen Zustand versetzt werden. ~~Bürokratische Prozesse können auch bei solchen Maßnahmen wertvolle Zeit in Anspruch nehmen und die zügige Umsetzung behindern.~~

~~Wir werden zudem das Verbandsklagerecht der anerkannten Umweltverbände sicherstellen.~~

Von Zeile 58 bis 63:

~~Wir möchten uns zudem dafür stark machen, ökologisch besonders relevante Arten wie Biber, Wildkatze oder das Zwerg-Zypergras unter besonderen Schutz zu stellen. Auch der Schutz von Vögeln wie dem Weißstorch, Rotmilan und Eisvogel nach der Vogelschutzrichtlinie liegt uns dabei am Herzen. Einrichtungen und Initiativen, die sich für deren Erhalt einsetzen, möchten wir dabei gezielt fördern.~~

Sachsen-Anhalt trägt eine besondere Verantwortung für bestimmte Pflanzen und Tierarten. Dazu gehören z.B der Biber, die Wildkatze, der Rotmilan die Großtrappe, die Rotbauchunke, das Zwerg-Zyperngras und weitere Einrichtungen und Initiativen, die sich für deren Erhalt einsetzen, möchten wir gezielt fördern.

Von Zeile 85 bis 88 einfügen:

Mit dem Aufbau von mindestens einem Landschaftspflegehof pro Landkreis zur Biotopentwicklung möchten wir sicherstellen, dass Naturschutzmaßnahmen vor Ort besser organisiert und breit in der

Fläche umgesetzt werden können. So können nicht nur Lebensräume gepflegt und entwickelt werden, sondern auch regionale Wertschöpfung sowie die

Von Zeile 92 bis 95:

Zur Sicherung der Artenvielfalt, die lebenswichtige Ökosystemleistungen wie Bestäubung, Klimaregulierung und Wasseraufbereitung sichert, ~~fordern wir~~ muss die ~~konsequente Umsetzung der Biodiversitätsstrategie~~ Biodiversitätsstrategie aus dem Jahr 2010 dringend novelliert werden. Sie soll konkrete Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von biologischer Vielfalt verbindlich umsetzen.

Von Zeile 115 bis 116 einfügen:

an. Durch den Abbau bürokratischer Hürden auch in diesem Bereich können mehr Zeit und Ressourcen für konkrete Naturschutzprojekte aufgewendet werden.

Wir werden zudem das Verbandsklagerecht der anerkannten Umweltverbände sicherstellen.

Begründung

Der Großteil der Änderungen fußt darauf, dass die Formulierungen grundlegend falsch waren. Dies habe ich versucht zu korrigieren.